

Telefon: 05241.3002660

E-Mail: klimabeirat@guetersloh.de URL: klimabeirat.guetersloh.de

Klimabeirat c/o Rathaus, Berliner Straße 70, 33330 Gütersloh

Lokalredaktion Gütersloh

Gütersloh, 14.04.23

Klimabeirat lädt ein!

Treibhausgasemissionen bei Gebäuden schnellstmöglich reduzieren - mit Photovoltaik, Wärmepumpe und Kraft-WärmeKopplung!

Der Vorsitzende des Gütersloher Klimabeirates Kurt Gramlich freut sich, einen Experten für die Energiewende im Gebäudesektor in Gütersloh begrüßen zu können. Dr. Jörg Lange wird am **25.04.2023 um 19:30 Uhr im Bambikino** für einen Vortrag mit anschließender Diskussion zur Verfügung stehen.

Brigitte Topmöller vom Gütersloher Klimabeirat ist gespannt: "Welche Vorschläge hat der Referent, die sich sowohl für Einzelgebäude als auch für Siedlungsgebiete besonders einfach und relativ zügig umsetzen lassen?"

Dr. Jörg Lange ist wissenschaftlicher Referent im Netzwerk Klimaschutz im Bundestag (KiB) e.V., das sich als Verbindungsstelle zwischen Praxis und Politik versteht.

Mehr als 900 Fachleute – davon zahlreiche mit Praxiserfahrungen aus Unternehmen, Verbänden und Kommunen – haben sich in diesem Netzwerk zusammengeschlossen, um u. a. die bundespolitischen Rahmenbedingungen so zu ändern, dass die Energiewende vor Ort sowohl unbürokratischer als auch systemdienlicher als bisher umgesetzt werden kann.

Alexander Kostka vom Gütersloher Klimabeirat meint dazu: "Ich wünsche mir gerne auch Hinweise und Erfahrungen des Referenten zu kommunalen Klimaschutzkonzepten. Wir erstellen ja gerade unser neues Klimaschutzkonzept. Welche Erfolgsrezepte gibt es aus anderen Kommunen zu berichten, besonders bezogen auf den Gebäudebestand und für neue Siedlungen?"

Im KiB-Netzwerk ist enormes Praxiswissen zusammengeführt worden, das so leider nicht nur in der Politik, sondern auch bei beratenden ThinkTanks oder sogar Ministerien oftmals noch fehlt. Ein Teil der Innovationskraft des Netzwerkes Klimaschutz im Bundestag e.V. besteht darin, Gesetzesinitiativen jetzt und zukünftig viel stärker als bisher durch parteiübergreifende Arbeit im Bundestag zusammen mit Praktikern zu entwickeln und sich nicht so sehr auf die Praxistauglichkeit von Referentenentwürfen aus den Ministerien zu verlassen.

Kurt Gramlich vom Klimabeirat stellt fest: "Zurzeit ändern sich die Rahmenbedingungen sehr stark. Aktuell fragen sich deshalb viele Praktiker vor Ort, welche Lösungen (z. B. im Rahmen von energetischen Sanierungsfahrplänen) sie überhaupt empfehlen sollen, um eine zukunftsfähige, kosteneffiziente Energiewende umzusetzen und die Klimaschutzziele zu erreichen." Dr. Jörg Lange kennt die neuesten Entwicklungen in Berlin und wird darüber informieren. Vortrag und Diskussion sind für alle interessant, die nach praktischen und politischen Lösungen suchen.

Zur Vita von Dr. Jörg Lange:

Seit 1995 Konzeption und Leitung verschiedener Projekte im sozialökologischen Modellstadtteil Vauban in Freiburg im Br., u.a. 1996 "Wissenschaftliche Begleitung der Bürgerbeteiligung bei der Planung des sozialökologischen Stadtteils Vauban, Freiburg", gefördert durch die Bundesstiftung Umwelt; Konzeption und Leitung des Modellvorhabens Wohnen & Arbeiten" (1996-1999), dem ersten viergeschossigen Passivhaus weltweit "Umsetzungsbegleitung des Verkehrskonzeptes im Stadtteil Freiburg-Vauban" (2001-2003), Konzeption, Geschäftsführung und Hausverwaltung der "Kleehäuser" (Energiesparmeister 2008). Seit 2001 freier Mitarbeiter der Solares Bauen GmbH, ab 2009 mit den Schwerpunkten Energiekonzepte und Planung Blockheizkraftwerke. 2009-2020 Geschäftsführender Vorstand des Stadtteilzentrums Vauban 037 e.V. und von 2017-2022 Geschäftsführender Vorstand des Klimaschutz im Bundestag (KiB) e.V. (ehemals CO2 Abgabe e.V.)